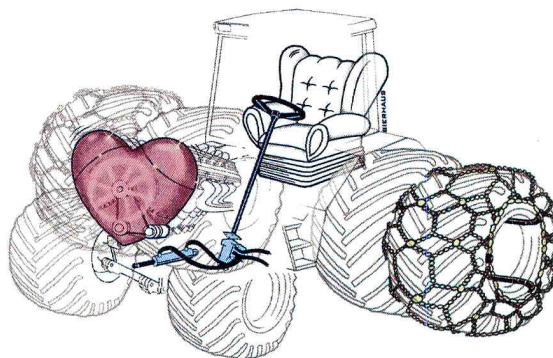


EURO-PART
Nr. 1 bei Traktor Anbausätzen



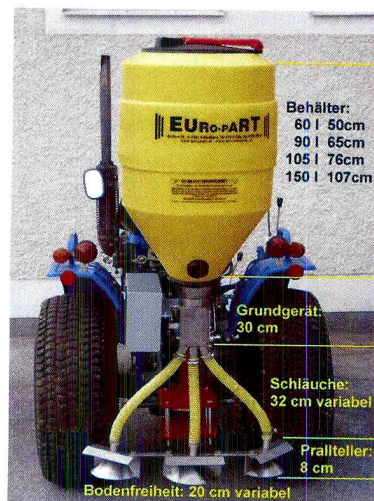
Bedienungsanleitung:

ÖKO-TURBO



Der ÖKO-TURBO Streuer ist ein Universalgerät zum Streuen von Tausalz, Sämereien, Silagezusätze, Ölbindemittel, etc.

Das Streuaggregat ist aus rostfreiem Stahl. Die Ausbringung erfolgt über eine gezahnte Welle (Kunststoff). Das Streugut fällt durch 3 Schläuche nach unten auf drei Niro-Prallteller. Die Prallteller verteilen das Streugut. Die Streubreite ist je nach Streugut begrenzt. Schwere, springende Körner wie Erbsen, Senf, Raps, ermöglichen eine größere Streubreite. Bei Salz oder Ölbindemittel sollte das Prallteller etwas nach unten gebogen werden oder so gesetzt werden, dass die Öffnung leicht nach unten steht, um ein stopfen der Schläuche zu vermeiden. Bei kleinen Arbeitsbreiten können die Schläuche etwas kürzer gehalten werden. Je größer die Arbeitsbreite, desto höher ist die Maschine zu setzen, damit eine gute Fallgeschwindigkeit erreicht wird.

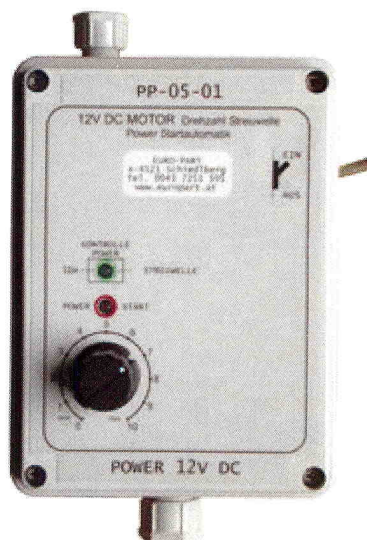


Sicherheitsvorschrift:

Bei Arbeiten an der Maschine immer abschalten und die Stromversorgung zur Steuerung unterbrechen. Der Motor ist sehr kraftvoll und kann durch Finger, Haare oder lose Kleider nicht gestoppt werden. Sicherheitsabstand halten.

Die Geschwindigkeit kann durch das mitgelieferte Modul stufenlos verstellt werden.

1 = geringe Drehzahl
10 = höchste Drehzahl



Drehrichtung der Säwelle:

Dies ist zu beachten, da bei falscher Dreheinrichtung das Gewinde, welches in die Säwelle eingeschraubt ist, sich dann aufdreht.

Streuen von Tausalz, sowie Silierzusätze:

Diese Streumittel müssen trocken und klumpenfrei eingefüllt werden. Nur soviel einfüllen, wie kurzfristig ausgestreut wird. **Nicht** über Nacht eingefüllt lassen. Das Streuaggregat gelegentlich reinigen und mit Hohlraumschutz einsprühen. Motor ebenfalls monatlich reinigen und einsprühen.

- **WICHTIG:**
- **Bei Ende der Streusaison die Maschine sauber reinigen und einsprühen.**
- **Beim Vorratsbehälter mit 150 lit. Fassungsvermögen ist eine zusätzliche Abstützung des Rahmens an das Trägerfahrzeug anzufertigen.**
- **Zum Befüllen ist ein Rutsch- und Sturzsicherer Aufstieg anzufertigen.**